



Zusatzausschreibung Version 1 (Supplementary Regulations) Enduro Trophy Möderbrugg

Die Sportduro GmbH veranstaltet im Rahmen der Österreichischen Enduro Staatsmeisterschaft die Enduro Trophy powered by iBi vom 5.-6. April 2025 in Möderbrugg.

Veranstalter:

Sportduro GmbH

Himmelfortgasse 16 · A-1010 Wien

E-Mail: office@sportduro.com

Kontakte vor Ort:

Organisationsleiter:	Mag Michael Marn	0664/13 12 014
Sportlicher Leiter / Rennleiter	Peter Bachler	0664/88 68 49 18
Organisationsbüro:	Uwe Strohmeyer	0664/40 49 160
Medienkontakt:	Lisa Strohmeyer BA	0664/30 50 293
Fahrerlager Beauftragter:	Patrick Ritzinger	0664/75 06 73 70

Offizielle:

Rennleiter	Peter Bachler
Sportkommissar	TBD (AMF)
Technischer Delegierter	TBD. (AMF)
Zeitnehmer	Peter Filzwieser
Judges of Fact	TBD
Medical Service	TBD

1. Basisregularien

- Für ÖM Fahrer/innen gelten die von der AMF veröffentlichten Regularien der Enduro Staatsmeisterschaften 2025. Abweichungen zu diesen Regularien finden sie hier in der Zusatzausschreibung.
- Für alle anderen Klassen gilt die Zusatzausschreibung
- Für alle Teilnehmer/Innen gilt der „Leitfaden für Fahrerlager“ der Steiermärkischen Landesregierung.
- Alle Lizenznehmer sind verpflichtet in der jeweiligen ÖM Klasse zu starten.



2. Klassen

Bambini (bis 50ccm 2T & bis 100ccm 4T & Elektro) m/w, Jahrgang 2015 - 2019

Kinder (bis 65ccm 2T & bis 125ccm 4T) m/w, Jahrgang 2010 - 2019

Jugend (bis 85ccm 2T & bis 150ccm 4T) m/w, Jahrgang 2007 - 2015

Pit Bike (110-190ccm 4T, 12 bzw. 14" Räder) m/w, Jahrgang 2015 und älter

E1 (bis 150 ccm 2T & bis 250 ccm 4T) m/w, Jahrgang 2012 und älter

E2 (ab 175 ccm bis 250 ccm 2T & ab 290 ccm bis 450 ccm 4T) m/w, Jahrgang 2015 und älter

E3 (über 290 ccm 2T & über 475 ccm 4T) m/w, Jahrgang 2015 und älter

ÖM Jugend m/w, 07.04.2009 - 21.09.2012

ÖM Junioren m/w, 07.04.2003 - 21.09.2009

ÖM Open m/w, 21.09.2007 und älter

Damen w, Jahrgang 2015 und älter

Senioren (JG 1981 und älter) m/w, Jahrgang 1981 und älter

Team Bewerb (ab 85ccm 2T & ab 150ccm 4T)

3. Sportity App

Das Sportity App gilt als „Official Notice Board“ Alle Event relevanten Informationen, Ergebnisse, Durchführungsbestimmungen, Nennlisten, Zeitpläne sowie Regularien werden hier aktuell gehalten und gepostet.

Zugang zum App:



The banner features the Sportity logo at the top left. The main text reads: "For direct event information please download the Sportity app and insert this password: Sportduro2025". Below the password is a white box containing the text "Sportity app is available in". Underneath, there are two buttons: "Available on the App Store" and "Get it on Google play". At the bottom, there are two QR codes for scanning. The website "www.sportity.com" is listed at the bottom left.

4. Zeitplan

Freitag: 4. April 2025

Fahrerlager geöffnet	15.00h – 20.00h
Administrative Abnahme	16.00h – 20.00h

Samstag: 5. April 2025

Fahrerlager geöffnet	ab 7.00h
Administrative Abnahme	07.00h – 08.30h / 11.30h- 13.00h
Technische Abnahme	07.00h – 08.30h / 11.30h – 13.00h
Fahrerbesprechung	08.15h

Start Besichtigungsrunde	08.30h	
Start Rennen 1	09.30h	E2, E3, Senior, Damen
Zieleinlauf	11.30h	
Siegerehrung Rennen 1	12.30h	
Start Besichtigungsrunde	13.00h	
Start Rennen 2	14.00h	ÖM; E1 Teambewerb
Zieleinlauf	16.00h	
Siegerehrung Rennen 2	18.00h	

Sonntag: 6. April 2025

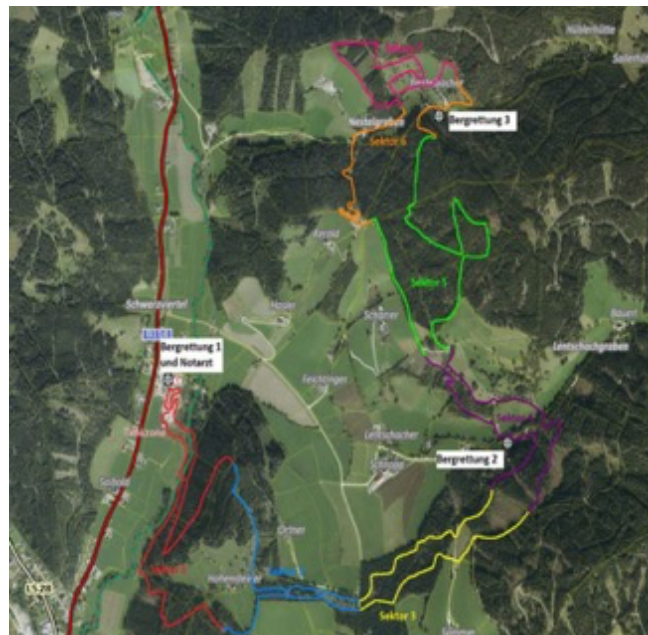
Administrative Abnahme	07.00h – 08.30h / 12.00h – 13.00h	
Technische Abnahme	07.00h – 08.30h / 12.00h – 13.00h	
Fahrerbesprechung	08.20h	
Start Rennen 3	08.30h	ÖM; E1, E2, E3, Senior, Damen, Jugend (oL)
Zieleinlauf	11.30h	
Siegerehrung Rennen 3	12.30h	
Besichtigungsrunde	13.00h	Pit Bike, Bambini, Elektro
Start Rennen 4	13.20h	Pit Bike
Zieleinlauf	13.40h	
Start Rennen 5	13.50h	Bambini, Elektro
Zieleinlauf	14.10h	
Besichtigungsrunde	14.20h	Kinder
Start Rennen 6	14.30h	Kinder
Zieleinlauf	15.00h	
Siegerehrung	15.30h	

Änderungen des Zeitplans werden im Sportity App aktualisiert.

Ein Minute by Minute Zeitplan für den Startvorgang wird ebenfalls erstellt und im App aktualisiert. Bei Nichteinhalten der Zeitvorgabe zum Vorstart wird der Teilnehmer nicht zum Start zugelassen.

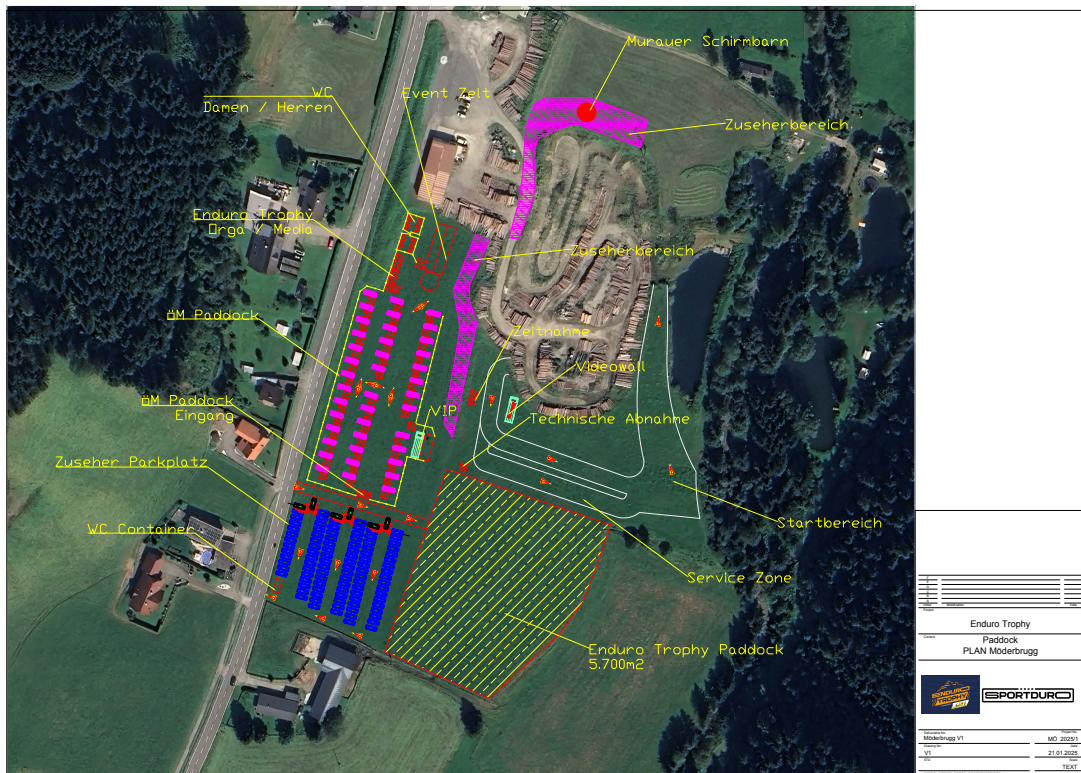
5. Strecke/ Fahrerlager

Die Strecke führt über 4 Bergabschnitten und hat eine Gesamtlänge von ca. 16km auf. Diese werden in 7 Sektoren unterteilt, ausgehend vom Startbereich neben dem Fahrerlager

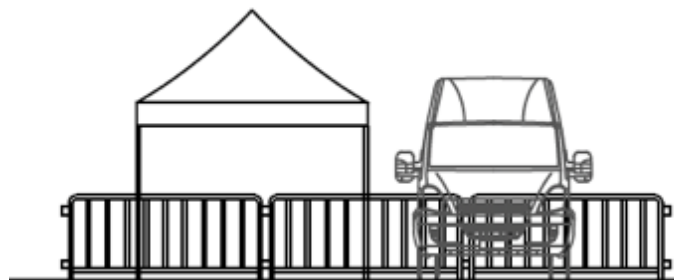


Das Fahrerlager befindet sich am nördlichen Ende der Marktgemeinde Pölstal / Möderbrugg, neben und ist über die L114 von nördlicher Richtung (Trieben) und südlicher Richtung (Pöls) erreichbar.

GPS: 47.290983111104254, 14.486712768038783



Das ÖM-Fahrerlager liegt getrennt von den Teilnehmern der anderen Klassen und ist nach Vorgaben des Veranstalters zu besetzen. Die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten 3x3m Zelte sind verpflichtend zu verwenden und aufzubauen. Pro Teilnehmer sind dafür 6x6m vorgesehen.



Das Fahrerlager wird umzäunt und mittels Security 24h überwacht. Alle Teilnehmer sind für ihre Sachen im Fahrerlager selbst verantwortlich und haften dafür. Der Veranstalter haftet nicht für Diebstahl und Vandalismus. Die Nachtruhe von 22.00h-7.00h ist unbedingt einzuhalten. In dieser Zeit ist es nicht erlaubt Motoren zu starten.

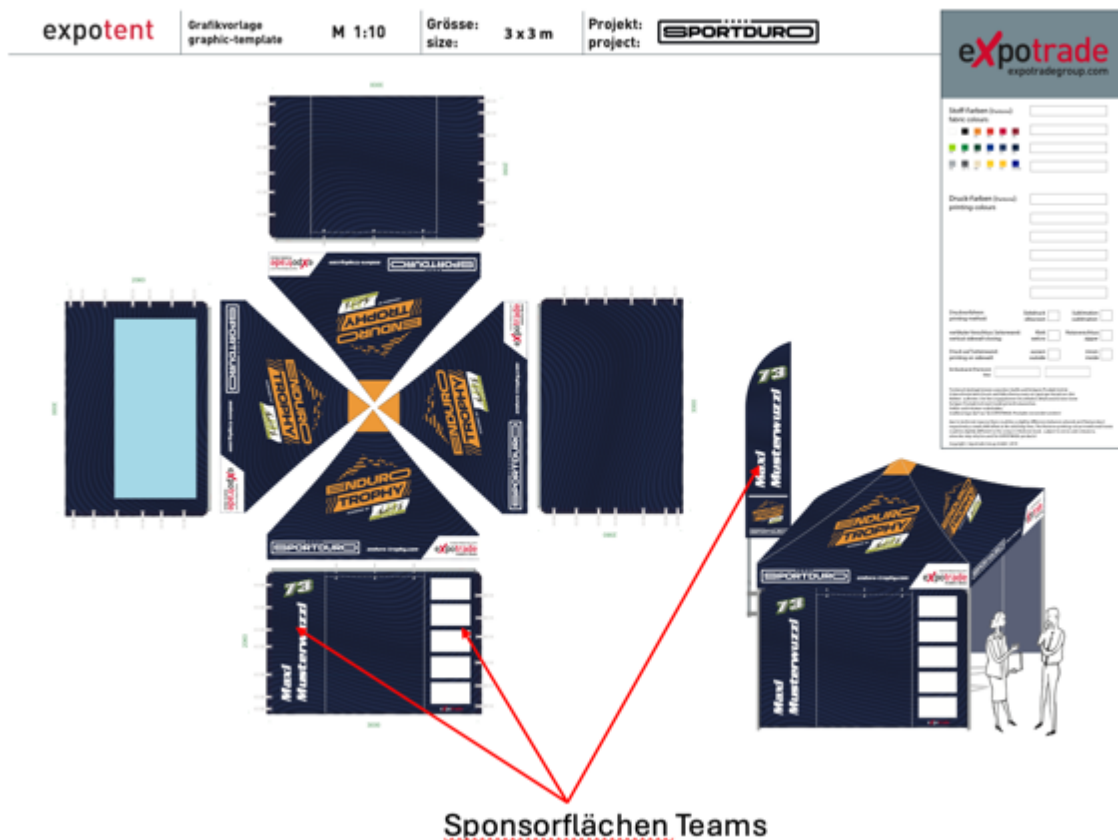
Das Fahrerlager ist ausgewiesen und beschildert. Im Fahrerlager „herrscht“ Schritttempo und Disziplin. Es gilt lt. Fahrerlagerleitfaden vom Jahre 2005 die Umweltmattenpflicht! Im

Fahrerlager muss das Motorrad, wie auch Behältnisse zur Betankung entweder auf der flüssigkeitsdichten Umweltmatte oder auf dem Transportfahrzeug abgestellt werden. Dies wird auch von der Behörde kontrolliert. Bei Nichteinhaltung droht Disqualifikation.

Der Müll ist in Müllsäcken zu verstauen und mit nach Hause zu nehmen.

Zeltbranding:

Jedes Team hat die Möglichkeit Teamsponsoren auf das Zelt drucken zu lassen. Dies erfolgt an den vorgesehenen Stellen. (Siehe Skizze). Neben dem Zelt werden den Teams auch eine Beach-flag zu Verfügung gestellt, die ebenfalls mit dem Teamnamen versehen ist. Die Zusendung der Logos sowie der Startnummern und Fahrernamen sind bis spätestens 15. März 2025 an die Sportduro (office@sportduro.com) zu senden. Alle Logos, die danach eintreffen, können nicht mehr berücksichtigt werden.



6. Technische Abnahme

Die Technische Abnahme erfolgt durch einen Technischen Delegierten der AMF und findet ausschließlich zu den im Zeitplan angegebenen Zeiten statt. Die Durchführung erfolgt im Zelt der Technischen Abnahme vor der Zufahrt zum Startbereich. Die Abnahme erfolgt nach den Richtlinien der AMF.



Alle Teilnehmer sind verpflichtet zur Technischen Abnahme zu erscheinen. Teilnehmer, die nicht zur Technischen Abnahme erscheinen, werden nicht für die Rennen zugelassen. Den Anweisungen der Techniker ist ausnahmslos Folge zu leisten.

Die Reifenwahl ist freigestellt. Spikereifen sind nicht erlaubt. Das Betanken und Reparaturen des Motorrades sind nur in der dafür vorgesehenen Tank- bzw. Servicezone oder im Fahrerlager auf der Umweltmatte erlaubt.

Das Geräuschlimit beträgt 94 dB(A). Nachrüstanlagen, die dem AMF-Reglement entsprechen sind erlaubt. Bei Auspuffanlagen mit DB- Killer ist dieser vorschriftsmäßig zu verwenden. Der Veranstalter ist ermächtigt, offensichtlich defekte Motorräder oder „Krachmacher“, vom Bewerb auszuschließen.

Bekleidung:

Übliche Schutzbekleidung bestehend aus Helm, Stiefeln, Handschuhe, langärmliches Fahrerhemd und lange Hose sowie notwendige Protektoren. Zusätzlich wird ein Neck Brace empfohlen. Der Fahrtleiter kann die Zulassung zum Start verweigern, wenn die Schutzkleidung nicht zweckentsprechend bzw. ausreichend ist.

Helmprüfung: zugelassen für den Einsatz im Motorradsport sind alle Schutzhelme, die den anerkannten Prüfnormen gemäß FIM entsprechen. Die Offiziellen behalten sich vor, Schutzhelme aus besonderem Grund (z. B. technische Mängel) für den Motorradsport nicht zuzulassen bzw. zu verbieten. Die Verwendung von Tear- Offs (ohne Fangsystem) ist verboten!

Schlussabnahme:

Die Fahrzeuge, der drei ÖM-Klassen können stichprobenartig einer technischen Schluss Abnahme unterzogen werden. Die Freigabe dieser Fahrzeuge erfolgt spätestens nach Ablauf der Protestfrist (30 Minuten nach Aushang der Ergebnisse). Alle anderen Fahrzeuge sind nach der Zieldurchfahrt sofort freigegeben.

Am ersten Tag ausgefallene Fahrer haben die Möglichkeit, am zweiten Tag an den Start zu gehen, wenn sie ihr Fahrzeug einer neuerlichen technischen Abnahme unterziehen.



7. Startvorgang

Samstag: Gestartet wird klassenweise auf einer ausgewiesenen Fläche sitzend am Motorrad mit abgestelltem Motor. Das Startprozedere wird mit "1 Minute" und dann mit "30 sec" bis zur Startfreigabe angezeigt. Das Startprozedere erfolgt durch nach oben geschwenkter Flagge innerhalb der 30 sec.

Sonntag: Das Startprozedere erfolgt mittels Einzelstart mit nach oben geschwenkter Flagge. Gestartet wird mit Startnummer 1 aufsteigend im 15 sec. Intervall.



8. Administrative Abnahme

Die Administrative Abnahme ist verpflichtend für alle Teilnehmer und findet im Organisations-Zelt des Veranstalters statt.

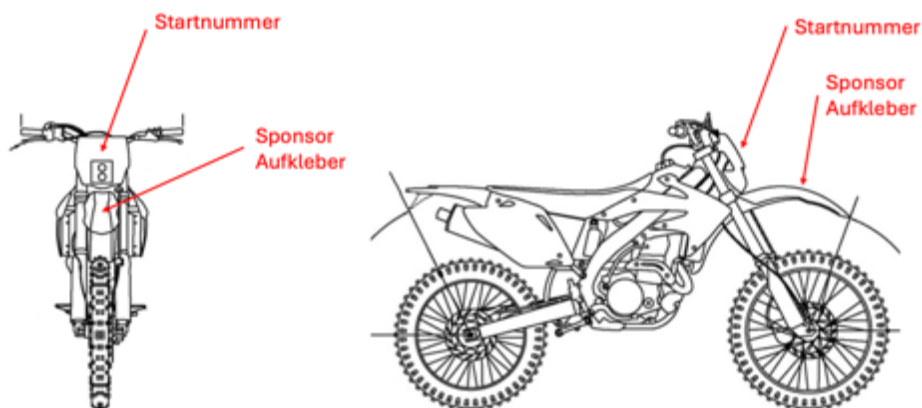


9. Startnummer

Die vom Veranstalter bei der Administrativen Abnahme übergebenen Startnummer ist verpflichtet zu verwenden und am Motorrad aufzuleben.

ÖM-Teilnehmer und Teilnehmer mit Serienanmeldung erhalten eine eigene, verstärkte Startnummer, die bei allen Rennen zu verwenden ist. Sollte die Startnummer beschädigt werden und eine neue Startnummer gebraucht werden, wird diese nachgedruckt und eine Kostenbeitrag von € 45.- verrechnet.

Neben der Startnummer, ist jeder Teilnehmer verpflichtet an den vorgegebenen Positionen am Motorrad den Sticker des Enduro Trophy Seriensponsor zu positionieren.



10. Siegerehrung

Siegerehrung findet an den im Zeitplan angegebenen Zeiten statt. Die Fahrer müssen sich 10min vor Beginn bei der Administrativen Abnahme einfinden. Eine vom Sponsor bereitgestellte Kappe ist während der gesamten Siegerehrung zu tragen.



11. Auszeichnungen und Preise

Bei den Klassen Bambini, Kinder und Jugend, bekommen die ersten fünf Platzierungen Trophäen. Bei allen anderen Klassen kommen für die ersten drei Platzierungen Trophäen zu Vergabe. Des Weiteren werden Sachpreise ausgehändigt.

Gesamtwertung:

Punktesystem:

1. Platz	25 Punkte	11. Platz	10 Punkte
2. Platz	22 Punkte	12. Platz	9 Punkte
3. Platz	20 Punkte	13. Platz	8 Punkte
4. Platz	18 Punkte	14. Platz	7 Punkte
5. Platz	16 Punkte	15. Platz	6 Punkte
6. Platz	15 Punkte	16. Platz	5 Punkte



7. Platz	14 Punkte	17. Platz	4 Punkte
8. Platz	13 Punkte	18. Platz	3 Punkte
9. Platz	12 Punkte	19. Platz	2 Punkte
10. Platz	11 Punkte	20. Platz	1 Punkt

Es werden nach diesem Punkteschema alle Läufe der Enduro Trophy zu einer Gesamtwertung zusammengezählt. Für die Klassen E1, E2, E3, Damen und Senior gibt es in der Saison 2025 **zwei Streichresultate!**

Preisgeld

Preisgeld wird für Teilnehmer der ÖM und als Saisonpreisgeld im Rahmen der „Enduro Trophy“ ausbezahlt. Dafür gilt das Ergebnis der Gesamtwertung aller 8 ÖM Läufe im Rahmen der Enduro Trophy (Möderbrugg, Red Bull Ring St. Georgen ob Judenburg, Oberwölz)

Dies gilt für die Klassen ÖM Jugend, ÖM Junioren, ÖM Open.

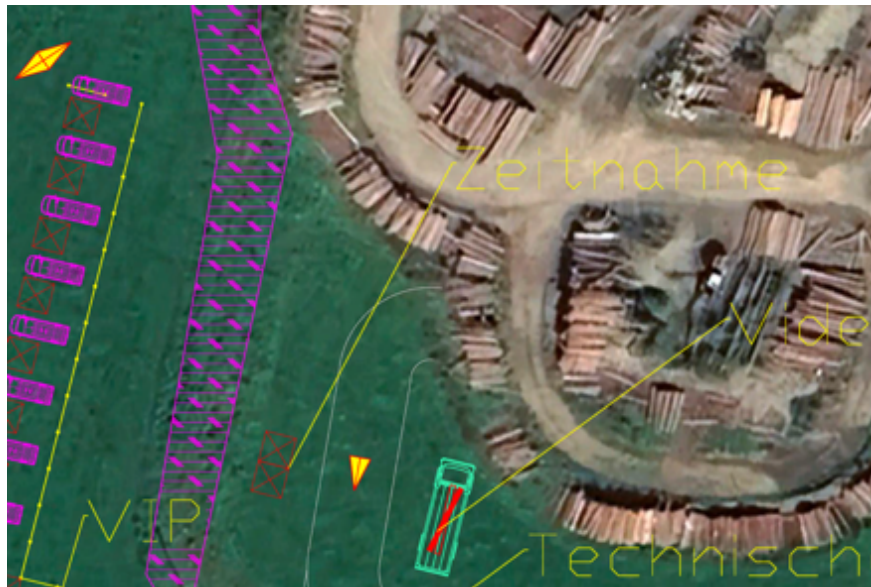
- 1. Platz 3.000€
- 2. Platz 2.000€
- 3. Platz 1.000€

Überreichung per großem Scheck bei unserer Enduro Trophy Abschlussgala im November 2025. Termin wird noch bekanntgegeben.

12. Zeitnahme / Transponder

Es wird mittels Transponderzeitnahme gefahren. Die Fixierung des Transponders muß nach Anweisung der Zeitnehmer erfolgen. Die Zeitnehmung erfolgt automatisch mittels Transponder (passiv oder aktiv) bei der Zieldurchfahrt! Der passive Transponder wird in Form eines Stickers am Helm montiert! Der aktive Transponder wird am linken oder rechten Handgelenk getragen und muss nach dem Rennwochenende retourniert werden! Nicht retournierte Transponder werden mit € 70,- verrechnet!

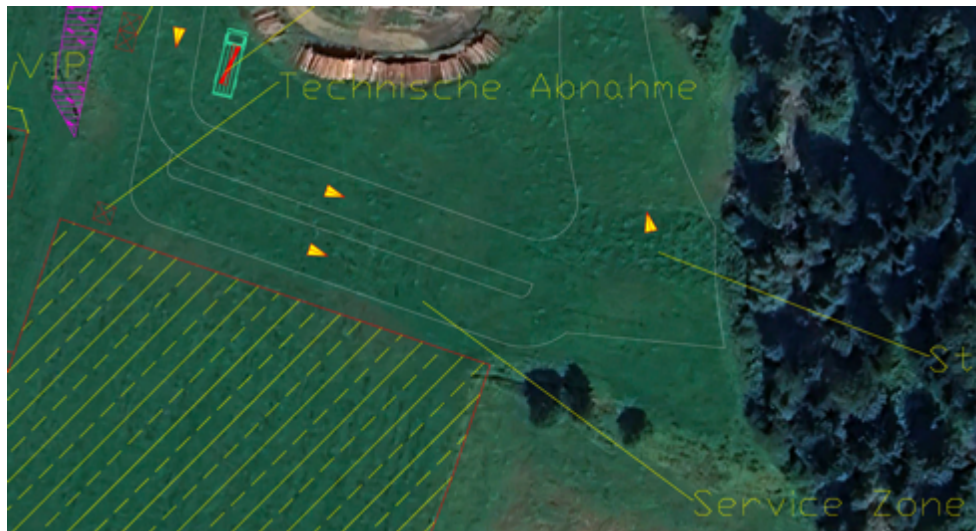




13. Servicezone

Servicearbeiten während eines Rennens sind ausnahmslos in der Servicezone zu verrichten. Sollten Servicearbeiten außerhalb der Servicezone durchgeführt werden erfolgt eine Disqualifikation.

Marshals in der Servicezone sind „Judges of Fact“ und sanktionieren etwaige Vergehen. Die Servicezone befindet sich nach der Zeitnahme Linie auf der rechten Seite der Strecke.



Die Position in der Servicezone wird nach einem „First Come - First Serve“ Prinzip vergeben.

14. Parc Ferme

Der Technische Delegierte der AMF hat jederzeit die Möglichkeit eine Parc Ferme Situation zu verhängen. Dies wird entsprechend mittels Durchführungsbestimmung im Sportity App gepostet. Den Anweisungen des Technischen Delegierten ist unbedingt Folge zu leisten.

15. Versicherung

Veranstalterhaftpflichtversicherung: Pflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme € 10 Mio.

Die gültigen AMF-Bestimmungen und mögliche Versicherungsvarianten (Deckungshöhen) für Veranstalterversicherungen (Haftpflicht- und Unfallversicherung) sind online auf <http://www.austria-motorsport.at> einsehbar.

AMF-Lizenznehmer sind über ihre Fahrerlizenz unfallversichert. Die aktuellen Deckungshöhen bei Invalidität, Todesfall, Heilkosten und Rückholung sind online auf <http://www.austria-motorsport.at> einsehbar.

Gültig in Verbindung mit dem von der AMF genehmigten jeweiligen Veranstaltungsdatenblatt.

Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austria Motorsport
Der Präsident Univ.-Prof. Dr. Harald Hertz

Der Veranstalter möchte an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass mit der geleisteten Unterschrift bei der Anmeldung, der Fahrer sämtliche, mögliche Risiken einer Teilnahme an der Veranstaltung kennt und auf eigene Gefahr an dieser teilnimmt. Mit der Unterschrift wurde auch bestätigt, dass der Teilnehmer laut KSchG alle notwendigen Informationen vom Veranstalter erhalten hat.

16. Absage

Im Falle einer Absage der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, Epidemie oder sonstigen Ereignissen, behält sich der Veranstalter vor, einen Betrag von € 50.- pro Teilnehmer einzubehalten!

17. Strafen / Proteste

Strafen:

- Das Serienmanagement behält sich das Recht vor, für Unsportlichkeiten, Abkürzungen und dgl. Strafen, wie folgt, zu vergeben.
- Veränderungen an Streckenbegrenzungen und Hindernissen (auch durch Fahrerbetreuer): 5 Minuten
- Unsportliche Manöver: 5 Minuten

- Bei mehrmaligen Auffälligkeiten erfolgt ein Wertungsausschluss!
- Frühstart: 5 Minuten
- Überholen von Teilnehmern außerhalb der Strecke: Wertungsausschluss
- Auslassen von Streckenteilen: Wertungsausschluss
- Das Verlassen der Rennstrecke (durch Sturz oder dgl.) wird nur dann nicht bestraft, wenn an derselben Stelle wieder in die Strecke eingefahren und das Rennen fortgesetzt wird!
- Motorradwechsel im Rennen: Wertungsausschluss
- Unerlaubtes Trainieren auf der Rennstrecke: Wertungsausschluss
- Teamfahrerwechsel ohne Übergabe („Abklatschen“): 5 Minuten
- Unerlaubter Team-Fahrerwechsel auf der Strecke: Wertungsausschluss
- Beide Teamfahrer gleichzeitig auf der Strecke: Wertungsausschluss
- Unvorschriftsmäßiges Tanken (nicht in den dafür vorgesehenen Bereichen): Wertungsausschluss
- Erhalten von Ersatzteilen außerhalb der dafür vorgesehenen Bereiche: Wertungsausschluss
- Rauchen in der Service- bzw. Tank Zone: Wertungsausschluss
- Fahren gegen die Fahrtrichtung: Wertungsausschluss
- Die vorgeschriebene Fahrtrichtung ist zwingend einzuhalten, langsamere Fahrer haben schnelleren das Überholen zu ermöglichen.

Proteste:

Proteste sind im Sinne der Bestimmungen der Sportgesetze unter Beischluss der Protestgebühr von EURO 300,- spätestens 30 Minuten nach Aushang der Ergebnisse beim Fahrleiter oder beim Sportkommissar einzubringen. Proteste gegen die Zeitnahme bzw. Wertung sind nicht möglich.